

Ai, vor ein g. oder l. solle wie ein a. ausgesprochen werden/ paille, montaigne, medaille, lese pallie, montagnie medallie.

Aufgenommen

Exceptio. Dese zwey wörter welche wie ein e. ausgesprochen werden/ aigu, vinaigre lese egu vinegre.

Ay. Wird ausgesprochen wie ein e, aber doch lang wie ein è mit einem strichlein.

Ain. Wirdt ausgesprochen als wie ein/ Exempel/ main, pain, demain liß also/ mein, pein, demein:

ç. Diser Buchstab ç, mit dem strichlein/ wird ausgesprochen wie ein s, in allen Vocalen, als nemblich/ ça, çe, çi, ço, çu, liß/ sa, se, si, so, su,

c. Das ander c, spricht man auch auß wie ein s, in disen zween Vocalen, e, vnd i, Exempel/ ce, cy, celà, liß/ se, si, sela, aber mit disen drey andern Vocalen, a, o, u, wird es ausgesprochen/ als ka, ko, ku.

ch. Wirdt ausgesprochen wie auff Teutsch das sch/ als nemblich/ vns chemise, liß schemise.

Ermañnung.

Die Namen so von Latein herkommen/ werden ausgesprochen/ als wie die Latiner aussprechen / nemblich christien, liß/ kristien.

Das è mit dem accent wirdt allezeit lang ausgesprochen/ vnd entgegen wann es keines hat/ muß manß kurz aussprechen.

Deriuations Verborum in die ander Person.

Alle die Verba oder Coniugationes in die ander Person Pluralis in es, muß man allezeit lang aussprechen/ als Vous parlés, escriues, &c.

Aufgenommen dise drey / welche kurz ausgesprochen werden/ vous estes, dites, faites.

em, en. Das e vor dem m, vnd n, muß man aussprechen/ wie ein a, zum Exempel entement, commendement, liß antandemant, commandemant.

Aufgenommen.

Alle die Verba, welche in der dritten Person Verborum in ent, ausgehen/